

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

1 | 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname: Chain Fluid 150

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Schmieröl

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Es gibt keine Verwendungen, von denen abgesehen wird.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant: KHS GmbH Juchostr. 20  
44143 Dortmund  
www.khs.com  
Germany

Telefon: +49 (0)231 / 569-10000

Fax: +49 (0)231 / 569-410300

Kontaktperson: Service Products

E-Mail: service.products@khs.com

1.4 Notrufnummer: +49 (0)6131 / 19240 (24h-Notruf)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Das Produkt ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft und ist nicht kennzeichnungspflichtig.

2.2 Kennzeichnungselemente: Nicht anwendbar.

Gefahrenhinweise: keine

Sicherheitshinweise:

Ergänzende Kennzeichnungselemente: Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Bei Beachtung der beim Umgang mit Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

2 | 10

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Allgemeine Information: Die Bestandteile sind nicht gefährlich oder liegen unterhalb der Berücksichtigungsgrenzen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Nie produkthaltige Lappen in Kleidungsaschen stecken.

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen.

Verschlucken: Mund gründlich spülen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Es liegen keine Daten vor.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensidzusatz bekämpfen.

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

3 | 10

<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasser im Vollstrahl.
<b>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.
<b>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
<b>Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen rutschig werden.
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b>	Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Beim Austritt großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
<b>6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich
<b>6.4 Verweis auf andere Abschnitte</b>	Abschnitt 01 Kontaktinformationen im Notfall Abschnitt 07 Handhabung und Lagerung Abschnitt 08 Geeignete persönliche Schutzausrüstung Abschnitt 13 Angaben zur Abfallbehandlung

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

4 | 10

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

<b>7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Aerosolbildung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen.
<b>7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten.
<b>7.3 Spezifische Endanwendungen</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Lagerungshinweise:</b>	10, Brennbare Flüssigkeiten

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

<b>8.1 Zu überwachende Parameter Grenzwerte Berufsbedingter Exposition</b>	
<b>8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>	Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.
<b>8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.
<b>8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung</b>	
Allgemeine Information:	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

5 | 10

Augen-/Gesichtsschutz:	Schutzbrille (EN 166) empfehlenswert.
Handschutz	Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt.
Andere:	Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Atemschutz:	Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
Thermische Gefahren:	Nicht bekannt.
Hygienemaßnahmen:	Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Es liegen keine Daten vor.
Geruchsschwelle:	Auf Gemische nicht anwendbar.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.
Erstarrungspunkt:	Auf Gemische nicht anwendbar.
Siedepunkt:	>280°C
Flammpunkt:	>200°C

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

6 | 10

Verdampfungsgeschwindigkeit:	Auf Gemische nicht anwendbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Wert für Einstufung nicht relevant.
Explosionsgrenze - obere (%)-:	Auf Gemische nicht anwendbar.
Explosionsgrenze - untere (%)-:	Auf Gemische nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Auf Gemische nicht anwendbar.
Dampfdichte (Luft=1):	Auf Gemische nicht anwendbar.
Dichte:	0,84 g/cm <sup>3</sup> (15 °C)
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	Es liegen keine Daten vor.
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Auf Gemische nicht anwendbar.
- log Pow:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Selbstentzündungstemperatur:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Zersetzungstemperatur:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Viskosität, kinematisch oder NLGI	>= 135 mm <sup>2</sup> /s (40 °C)
Explosive Eigenschaften:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Oxidierende Eigenschaften:	Wert für Einstufung nicht relevant.
9.2 Sonstige Angaben	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Basen.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenstoffoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

<b>11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
Akute Toxizität	
Verschlucken Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.
Hautkontakt Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

7 | 10

Einatmen Produkt:	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.
Ätz/Reizwirkung auf die Haut: Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Schwere Augenschädigung/-Reizung Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Atemwegs- oder Hautsensibilisierung Produkt:	Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzellmutagenität Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr Produkt:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Andere schädliche Wirkungen:	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Akute Toxizität  
Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Chronische Toxizität  
Produkt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau  
Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Produkt: Auf Gemische nicht anwendbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen.

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

8 | 10

**12.6 Andere Schädliche Wirkungen** Es liegen keine Daten vor.

Wassergefährdungs-klasse (WGK): WGK 1: schwach wassergefährdend.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen.

Entsorgungsmethoden: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.

Europäische Abfallcodes

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### ADR/RID

14.1 UN-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:

Etikett(en):

Gefahr Nr. (ADR):

Tunnelbeschränkungscode:

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

#### ADN

14.1 UN-Nummer:

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

#### IMDG



## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

9 | 10

14.1 UN-Nummer:  
14.2 Ordnungsgemäße UN-  
Versandbezeichnung  
14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:  
14.4 Verpackungsgruppe  
14.5 Umweltgefahren  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

### IATA

14.1 UN-Nummer:  
14.2 Ordnungsgemäße UN-  
Versandbezeichnung  
14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:  
14.4 Verpackungsgruppe  
14.5 Umweltgefahren  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000      keine  
über Stoffe, die zum Abbau der  
Ozonschicht führen:

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004      keine  
über persistente organische  
Schadstoffe:

Nationale Verordnungen

Wassergefährdungs-kategorie (WGK):      WGK 1: schwach wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**      Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Chain Fluid 150

Versionsdatum: 31.01.2018 V1.1  
Erstellungsdatum: 08.12.2017

10 | 10

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Informationen zur Überarbeitung: Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.

Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3:

Sonstige Angaben: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. Konventionellen Methode nach Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP).

Überarbeitet Am: 31.01.2018  
Abschnitt 9 - Viskosität und Dichte korrigiert.

Haftungsausschluss: Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen. Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.